

Steptanz-DM in Osnabrück

Penguins-Senioren feiern Meisterschaft

Bei den deutschen Meisterschaften im Steptanz in der Osnabrück-Halle haben die Steptänzerinnen und -tänzer der Tanzsportabteilung des TV Hemsbach erneut bewiesen, dass sie zur deutschen Spitzenklasse zählen. Mit drei Titeln, drei Vizemeisterschaften und jeweils zwei dritten, vierten und fünften Plätzen haben sie das Vorjahresergebnis wieder erreicht.

Vor allem bei den Formationen, immer der Höhepunkt einer Meisterschaft, hielt man den Hauptkonkurrenten, die Tanzschule Albrecht aus Georgsmarienhütte, in Schach. Zwei DM-Titel und zwei Vizemeisterschaften waren der Lohn der immensen Jahresarbeit, die neben der Vorbereitung auf die große Show im September von allen Trainern und Aktiven geleistet wurde. In Osnabrück stellten die Hemsbacher Teilnehmer fest, dass das sportliche Niveau immer größer wird. Allerdings setzen die Tanzschulen auf mehr Qualität statt Quantität, und so waren manche Felder nur zur Hälfte gefüllt. Und da bei den Formationen tolle Leistungen zu verzeichnen waren, gaben hier leider zu oft Sympathiepunkte den Ausschlag für den Sieg. Die Penguin Tappers können aber auch auf ihren Nachwuchs bauen, der mit beachtlichen Ergebnissen aufwartete.

Die zehnjährige Valentina von Scheidt ließ ihre fünf

Konkurrentinnen mit ihrer charmant und ausdrucksstark gesteppten Zweiminuten-Kür „Send me on my way“ hinter sich. Das Schülerduo Joana Mautz/Jenny Sawang schaffte mit Platz 4 die WM-Qualifikation. Ebenso auf Platz 4 wurde die Small Group der Schüler gewertet. Ganz knapp am Titel vorbei schrammte wie im letzten Jahr in Weinheim die erste Schülerformation der Penguin Tappers unter ihren Trainerinnen Kristina Engelhardt/Kira Falter. Das tat aber der großen Freude keinen Abbruch. In dem Fünferfeld belegte die Schülerformation II unter dem Trainerteam Laura Engelhardt/Lukas Adamik den fünften Platz.

Mit ihrer Partnerin Kathrin Kustrich steppte Vera Soedradjat zur deutschen Vizemeisterschaft. Der Jubel mit Trainerin Franziska Walter wollte kein Ende nehmen, zumal auch noch das zweite Hemsbacher Junioren-Duo Yolanda Rubio-Riuz/Sophia Bertolini unter Trainerin Tanja Mayer den dritten Platz belegte und somit ebenfalls auf dem Treppchen stand. Das gab es noch nie bei einer deutschen Meisterschaft, in einem Feld von acht starken Duos.

Vor dem Finale der Juniorenformationen ließ die Penguins Small Group, die „Dream Girls“, von Trainerin Jenny Knauer die Hemsbacher Fans jubeln, denn Platz drei unter neun starken Gruppen hinter



Deutsche Meister: Valentina von Scheidt ...

Georgsmarienhütte und Wilhelmshaven konnte man nicht unbedingt erwarten. Die Juniorenformation mit Trainerin Rachel Jackson-Weingärtner konnte ihren Titel vom Vorjahr souverän verteidigen.

Die zweite, erst neu zusammengestellte Juniorenformation der Penguins schied leider in der Vorrunde mit Platz 7 aus.

Dann wurde ein Traum wahr. Die Hauptklasse-II-Formation (Senioren) mit den 20 Damen und Herren schaffte es mit ihrer glänzend von Jana Matz und Larissa Ksionek choreographierten Kür „Be our guest“ ihren Dauergegner Georgsmarienhütte überzeugend zu schlagen. Schon bei der offenen Wertung für die Penguin Adults (2, 1, 1, 1, 2, 1,



... und die Hauptklasse II Formation



Vizetitel für die Penguin Kids

2) war der Sieg nach den vier Einsen klar, und es gab kein Halten mehr. „Endlich! Wir haben den Titel nach fünfjähriger Abstinenz wieder nach Hemsbach geholt!“, jubelten die junggebliebenen „Alten“ mit ihrem Anhang. Die 1. Formation als amtierender Welt-

meister musste als Erste im Finale der vier fast auf einem Niveau stappenden Formationen auftreten.

Aber was für eine Show der „Vier Elemente“, wesentlich perfekter als in der Vorrunde, kaum ein Fehler der 22 Akteure war für den Laien zu erken-

nen. Mit großem Beifall gingen sie von der Bühne. „Die Schlacht der Römer“ folgte von Georgsmarienhütte. Doch die Wertung - eine Enttäuschung, sogar eine 4 war darunter!

Die Spannung war raus. Georgsmarienhütte erhielt sechsmal die 1 und eine 3 und

verteidigte damit souverän seinen DM-Titel in der Königsklasse. Die Penguins werden bei der WM in Riesa vom 1. bis 4. Dezember sicherlich das Ergebnis bzw. die Platzierungen gegenüber Georgsmarienhütte wieder wie so oft umdrehen.